

Nr. 237., 2 Treppen hoch vorne heraus, früh um 8 und Nachmittags um 2 Uhr.

Verpacht- und Vermietung.

1) In der Frau Hofrathin v. Lindemann zugehörigem Hause, auf der Pfarrgasse Nr. 1., kann die 1ste Etage zu Johanni oder Michaeli d. J. vermietet werden. Sie besteht aus 10 heizbaren Zimmern, wozu Stallung auf 8 Pferde, Wagenplatz und der Gebrauch eines Waschhauses und große Böden gehören; alles ist durchaus in gutem Stande. Der Miethzins ist 270 Thlr. und der Kontrakt geht Michaeli 1815 zu Ende. Nähere Nachricht erhält man daselbst eine Treppe hoch.

2) Auf der Moritzstraße Nr. 747. ist zu Johannis d. J. die 2te Etage zu vermieten. Das Nähere erfährt man in gedachtem Hause 4 Treppen.

3) In Neustadt ist ein bequemes Logis von 4 Zimmern nebst Zubehör, mit vortrefflicher Aussicht auf die Elbe, zu Michaelis vor 60 Thlr. jährlich zu vermieten. Wo? erfährt man auf der Königstraße Nr. 91. bei Hrn. Kisting.

4) Auf einer lebhaften Straße sind in einer 3ten Etage 2 Zimmer mit Meubles zu vermieten. Wo? sagt das K. S. priv. Adresscomptoir.

5) Auf der großen Oberzeergasse Nr. 431. ist ein Logis parterre, bestehend aus Stube, Kammer, Küche und Holzplatz, zu vermieten. Das Logis geht in den Garten heraus.

Dienst- und andere Anerbietungen.

Es wird in eine Ausschnitt- und en gros-Handlung ein Diener von gutem Aeußern unter vortheilhaften Bedingungen gesucht. Derselbe muß, wo möglich, der französischen Sprache mächtig seyn und besonders gute Zeugnisse beibringen können. Man sieht gern, wenn derselbe bereits in einer Ausschnitt-Handlung in Dresden servirt, oder gelernt hat und nimmt nur auf besonders solide Subjecte Rücksicht. Nähere Nachricht darüber bei Herrn Cubasch auf der Webergasse Nr. 144.

Veränderung der Wohnung.

Jetzt wohne ich neben meinem vorigen Logis vor dem Pirnaischen links herum, an der obern Ecke der Kammergasse, Nr. 203. 3 Treppen hoch vorne heraus. Dresden, den 9ten Juni 1813.

Adv. Carl Gottlob Rumpelt
aus Bischofswerda.

Lotteriesachen.

Die Ziehungen 43ster Armen- und Waisenhause-Lotterie sollen nunmehr wieder fortgesetzt werden; dem Publikum wird solches hierdurch, zugleich aber ferner bekannt gemacht, daß die Ziehung

der 4ten Classe auf den 21sten Juni,
der 5ten Classe auf den 26sten Juli,
der 6ten Classe auf den 30sten August, und
der 7ten Classe auf den 4ten Oktober d. J. bestimmt worden ist. Da jedoch die Loose bis mit 7ter Classe bereits gedruckt, folglich darauf die Ziehungen einer jeden Classe nach dem 7ten §. des Plans bestimmt sind, die Kürze der Zeit aber nicht gestattet, solche auszudrucken; so werden die Zinshaber der Loose erinnert, selbige nach Ziehung einer jeden Classe in Zeiten zu der folgenden Classe gehörig zu erneuern.

Dresden, am 5ten Juni 1813.

Lotterie-Haupt-Expedition.

Vermischte Nachrichten.

Man wünscht einen Platz in einem Wagen, der unverzüglich nach Gr. Glogau abgeht. Sich zu melden in der Moritzstraße Nr. 766. in der ersten Etage.

Ein- und aussparrte Reisende.

Am 8. Juni 1813. Einpaßirt

Hr. Cammerhr. v. Minkwitz aus der Oberlausitz, Hr. Lieut. v. Görtschen, bei der Leibgren. Garde, von Königstein, zur St. Naumburg. Hr. Cammerhr. Graf v. Lubienky aus Warschau, von Töplitz, im Hot. de Baviere. Hr. Landesdeput. v. Kleist, Hr. Postmstr. Lengner aus Guben, von Töplitz, im g. Engel. Hr. Stadtschreiber Schröck, Hr. Rathsch. Copist Zschüschner aus Belgern, zur St. Weimar. Hr. Rfm. Schöpf alhier, von Neustadt bei Stolpen.

Ausparrirt.

Mr. Blanchard, Mr. Gebußer, K. K. fr. Chirurg, nach Baugen. Hr. Debell, Hr. Girohne K. K. fr. Empl., nach Leipzig. Hr. Seddi, K. K. fr. General, Hr. Daubisson, K. K. fr. Kriegs-Commissar, Hr. Major v. Brandenstein, bei der Garde du Corps, zur Armer. Hr. Rittmstr. v. Kwillky, beim poln. Gen. Stabe, nach Töplitz. Hr. Amtsverwalt. Gröbel aus Rochitz, dahin. Hr. Candid. Pavarjay, Hr. Cand. Pulniff aus Ungarn, dahin. Hr. Rfm. Schaller aus Leipzig, dahin.